

SEEBLICK

| KW 06, 08.02.2019 | Amtliches Publikationsorgan Stadt Romanshorn, Gemeinde Salmsach



Fotos: PIKES EHC Oberthurgau 1965

PIKES – eine junge Mannschaft mit Ambitionen vor den Playoff-Spielen

Die äusserst junge 1.-Liga-Mannschaft der PIKES EHC Oberthurgau 1965, die auf diese Saison mit 17 neuen Spielern neu zusammengesetzt wurde, hat sich bereits seit Wochen ohne Wenn und Aber für die Playoff-Runden qualifiziert. Sie spielt am Donnerstag, 14. Februar, um 20 Uhr das erste Heimspiel im EZO.

Diese sportliche Leistung ist nicht selbstverständlich, steht doch bei den PIKES die

Integration von Nachwuchsspielern und Weiterentwicklung von jungen Spielern in der Aktivmannschaft, im Gegensatz zu den Favoriten wie Frauenfeld, Wetzikon, Bellinzona und Arosa, als feste Vereinsstrategie fest. Während diese hoch kotierten 1.-Liga-Mannschaften keine Junioren und kaum junge Spieler auf das Matchblatt setzen, ist das Durchschnittsalter der Romanshorer mit knapp 22 Jahren äusserst jung, zudem

spielen auch 16- bis 20-jährige Eigengewächse mit.

Diese wichtige Vereinsaufgabe soll aber nicht daran hindern, die Zuschauer mit spielerisch modernem Eishockey zu begeistern. Vor allem in diesem Bereich hat die PIKES-Ausgabe Saison 2018/19 grosse Fortschritte erzielt. Dabei wurden gegen Spitzenteams immer

Fortsetzung auf Seite 3

SCHALLENBERG TURI
Ihr Stadtpräsident

- kompetent
- ▲ engagiert
- volksnah

Erneuerungswahlen Romanshorn
10. Februar 2019

SP

FDP
Die Liberalen

10. Februar
Markus Fischer
in den Stadtrat.

Gemeinsam weiterkommen.

BISHER

FDP
Die Liberalen

10. Februar
Philipp Gemperle
in den Stadtrat.

Gemeinsam weiterkommen.

10. Februar

KURS HALTEN!

David H. Bon

**Unser
Stadtpräsident.**



Markus Villiger

«'Kurs halten' ist das richtige Ziel. Ich möchte nicht mehr bei Null beginnen. Auch möchte ich, dass etwas bewegt wird. Darum wähle ich David H. Bon – mit ihm halten wir Kurs!»

Catherine Franz
Unternehmerin

«Ich bin überzeugt, dass das breit gespannte, langjährig erarbeitete Netzwerk von David H. Bon Romanshorns Entwicklung vorwärts bringt.»

Hansjörg Gutknecht
Fussballer und VRP Stüdli Plast AG

«Als Unternehmer wurden wir stets mit Respekt behandelt. Von David H. Bon spürt man ein echtes Interesse und grosses Engagement für die Industrie und den Standort Romanshorn.»

Irene Tanner
Inhaberin Fashion Point

«David H. Bon hatte für uns Ladenbesitzer stets ein offenes Ohr. Mit ihm an der Spitze der Stadt erfuhr Romanshorn spürbaren Aufwind, welcher für mich und mein Geschäft positiv zu werten ist! Ich wünsche mir, dass David Bon als Stadtpräsident weiterhin amtet.»

Cello Fisch
Unternehmer

«Auf die gemachten Worte folgen stets entsprechende Taten, was die erfolgreiche Partnerschaft mit David H. Bon und der Hafenstadt Romanshorn wachsen lässt.»

Rolf Baettig
Coiffeur, BAETTIG Intercoiffure
Parfumerie Beauty

«Wir haben vor drei Jahren unser Geschäft in die Hafenstadt expandiert, weil wir an den Standort Romanshorn mit seiner Vision und Lokalpolitik glauben.»

Adrian Schawalder
Software-Entwickler und
Firmengründer

«David H. Bon hat für die Stadtverwaltung eine flächendeckende elektronische Arbeitsplattform initiiert. Ein Stadtpräsident, der sich in IT auskennt, ist von Bedeutung in der heutigen Zeit.»

Moritz Rutishauser
pens. Berufsschullehrer

«Als Kapitän in allen Winden wähle ich David H. Bon, weil er sich mit Herzblut für ein wohnliches und kulturell attraktives Romanshorn einsetzt und Kritik konstruktiv umsetzt.»

Andreas Zech
Architekt

«Die Idee der Entwicklung der Stadtplanung wurde durch David H. Bon neu aufgegleist. Mit den gemachten Erfahrungen hat er einen differenzierten und reflektierten Blick auf die Chancen der ortsbaulichen Entwicklung unserer Hafenstadt.»

Hanspeter Gross
Leiter Technische Dienste

«Das Engagement von David H. Bon war für den Erfolg regionaler Sportprojekte massgeblich. Das entspricht meinen Vorstellungen und Erwartungen.»

Walter Schwalder
Primarlehrer, Kunstschaffender

«David H. Bon engagiert sich für lokale Kultur und ermöglicht so aussergewöhnliche und trotzdem kostengünstige Projekte.»

Sigrid Friedrichs

«In der Zusammenarbeit mit David H. Bon schätze ich sehr, wie offen, interessiert und engagiert er sich Ideen anhört, Verantwortung übernimmt, Vertrauen und Sicherheit schafft und sich mit nachhaltiger Identifikation für Romanshorn einsetzt.»

Jürg-Peter Huber

«Romanshorn gehört zum Global Village. Als Geograf schätze ich David H. Bons Gespür für den Ort, seinen Weitblick, seine Kommunikationsgabe, seine Welt-offenheit.»

Gerhard und Carla Ströbele

«Mit der Wahl von David H. Bon sichern wir uns langjährig aufgebautes Wissen, gut funktionierende Netzwerke und verhindern damit neue unsichere Aufbaujahre für unsere Stadt.»

Andreas Bleiker
CEO Alpinamed

«Investoren brauchen Vertrauen und Planungssicherheit. Die Zusammenarbeit mit David H. Bon war von Verständnis für unsere Anliegen als Unternehmung geprägt.»

Simone Grosswiler
Mami, Hausfrau, Schulpsychologin

«Dass unsere Kinder in Romanshorn aufwachsen können, ist ein grosses Privileg. Auch dank David H. Bons bisheriger Arbeit ist unsere Stadt für alle Generationen lebenswert.»

Bestätigen Sie David H. Bon am 10. Februar 2019 als Stadtpräsident!

Fortsetzung von Seite 1

die besten und spektakulärsten Spiele gezeigt, die jeden Sport- und Hockeyfan jubeln liessen und an denen auch die Ambitionen und die weitere Entwicklung dieser Oberthurgauer 1.-Liga-Mannschaft erahnt werden kann.

Erfolgswillen im Sinne des Teams

Die sportliche Leitung hat vor der Saison kein Rangziel vorgegeben, sondern der gesamten Mannschaft den absoluten Erfolgswillen im PIKES-Dress im Sinne des Teams und des Vereins auferlegt. Diese Vorgaben konnte das Team auch vielfach umsetzen, doch gab es, wie bei einem jungen und neu-

en Team nicht anders zu erwarten war, auch schwächere Leistungen, wie gegen Herisau im Dezember oder auch die letzten 2–3 Spiele im Januar.

Für die bevorstehenden Playoff-Spiele von nächster Woche ist der Viertelfinal-Gegner noch nicht bekannt. Gerade der Umstand, dass die Romanshorer PIKES eine junge Mannschaft sind, darum auch als Aussen-seiter gelten, aber schon gegen die absoluten Favoriten Wetzikon und Arosa sensationell gesiegt haben, sollte für die Oberthurgauer Sportfans Motivation genug sein, das Team im EZO am ersten Playoff-Heimspiel am Donnerstag, 14. Februar, zu unterstützen.



Interview mit dem Präsidenten und Sportchef Gregor Müller

Wie zufrieden sind Sie mit dem bisherigen Saisonverlauf?

Grundsätzlich gut. Die Mannschaft spielte während weiter Phasen der Saison hervorragendes, modernes und schnelles Eishockey. Es gab bis Weihnachten nur wenige enttäuschende Matches. Im Januar hatten wir einen kleinen Durchhänger.

Was sind die Gründe für die noch weniger konstanten Leistungen?

Bei unserem Mannschaftsgefüge ist es nicht ganz verwunderlich. Das Kader ist zugunsten der jungen Spieler eher klein gehalten. Gemischt mit einigen überdurchschnittlichen Leistungsträgern, vielen jungen Spielern mit guten Entwicklungsmöglichkeiten und unseren Nachwuchsspielern ist die Stabilität sicher noch nicht immer vorhanden. Man kann aber auch erwähnen, dass sogar alle Favoriten, ohne jegliche junge Spieler

spielend, solche Perioden hatten und wir schliesslich nur wenige Punkte dahinter stehen.

Was erwarten Sie von den Playoffs?

Wir sind klare Aussenseiter, aber es ist alles möglich. Wenn alle Spieler und die Torhüter gesund sind, werden wir mehrere Heim-Matches spielen.

Was wünschen Sie sich in der Zukunft für die 1.-Liga-Mannschaft?

Der Zuschaueraufmarsch war auch in dieser Saison nicht optimal. Ich denke, die Mannschaft hat in den Playoffs und auch in der nächsten Saison einige Oberthurgauer Zuschauer mehr verdient. Sie spielt jetzt und sicher auch in der nächsten Saison ein attraktives, schnelles Eishockey. Der schnellste Mannschaftssport ist für jeden Sportfan eine sicher gute Abendunterhaltung und Show – und dies alles vor der eigenen «Haustür».

PIKES EHC Oberthurgau 1965

Wir gratulieren

Am Samstag, 9. Februar 2019, feiert **Beda Mattle** seinen **90. Geburtstag!**

Am Donnerstag, 14. Februar 2019, feiert **Ernst Schärer** seinen **90. Geburtstag!**

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.

Stadtrat Romanshorn

Wahltreff CVP

Am Sonntag, 10. Februar, trifft sich die CVP nach den Wahlen um 17 Uhr im Johannes-treff («Treffli»), Hafenstrasse 48a. Mitglieder, CVP-Freunde, SympathisantInnen und Interessierte sind herzlich willkommen.

CVP Romanshorn und Umgebung

beitraege@seeblick-romanshorn.ch

... über diese E-Mail-Adresse erreichen alle Einsendungen und Textbeiträge die «Seeblick»-Kordinationsstelle.

Impressum

Herausgeber

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50

Amtliches Publikationsorgan von

- Stadt Romanshorn
- Gemeinde Salmsach
- Primarschulgemeinde Romanshorn
- Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
inserate@seeblick-romanshorn.ch

Textbeiträge bis Dienstag, 8 Uhr

Kordinationsstelle Seeblick
c/o Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 40 56
beitraege@seeblick-romanshorn.ch

Inserate bis Montag, 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 70 50
inserate@seeblick-romanshorn.ch

Papier

Recycling, 100% Altpapier



Tamara Wiedermann-Gambarte



„Ich engagiere mich für Sie.“

CVP

Romanshorer Stadtratswahlen vom 10. Februar 2019

Überlegst du noch
oder inserierst du
schon?

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-
Inserats mit 6750 Haushalten
klar kommunizieren.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/seeblick

Breitenbach
natürliche gärten

Jetzt planen...
im Sommer Gartenträume genießen



Breitenbach Gartenbau GmbH · 8590 Romanshorn
Fon 071 463 19 84 · www.breitenbach-gartenbau.ch

HAFENSTADT  ROMANSHORN

BAUGESUCHE

Bauherrschaft
Baukonsortium Seebriese, c/o Senn + Widmer AG,
Kreuzlingerstrasse 43, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer
Marquart Clemens, Chirchägger 9, 8580 Hefenhofen

Bauvorhaben
Abbruch Wohnhaus (Vers.-Nr. 1687) Neubau Mehrfamilienhaus
mit Tiefgarage

Bauparzelle
Kreuzlingerstrasse 53a, Parzelle Nr. 2630,
Zone WG 3

Bauherrschaft
oMINT AG, St. Gallerstrasse 16, 9320 Arbon

Grundeigentümer
Mock Otto und Heidi, Spaniagasse 16, 9490 Vaduz

Bauvorhaben
Umbau und Erneuerung Wohnhaus, Anbau Terrasse

Bauparzelle
Salmsacherstrasse 7, Parzelle Nr. 624,
Zone W2b

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben
Erstellen von zwei Abfall-Halbunterflurcontainern

Bauparzelle
Zelgstrasse (Maria-Stader-Weg 9), Parzelle Nr. 3267,
Zone WG3

Planaufgabe
vom 8. Februar bis 27. Februar 2019
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 2, 8590 Romanshorn

Einsprachen
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet
beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.



KIDS-WASSERPLAUSCH IN DER BADI ROMANSHORN

**SCHWIMMEN · TAUCHEN
WERFEN · SPRINGEN**

**SAMSTAG, 9. FEBRUAR 2019
14.30 - 17.30 UHR**

EINTRITT FREI FÜR KINDER (6-12 J.)

Gemeinsam stark:

**SCHWIMMCLUB
romanshorn**
erdgas
Gasversorgung Romanshorn AG

Mehr Infos unter
www.scromanshorn.ch
www.erdgas-romanshorn.ch



Romanshorn und Arbon im „Donnschtig-Jass“

Die Städte Romanshorn und Arbon treten am 11. Juli 2019 im Kanton Obwalden um den Sieg im „Donnschtig-Jass“ gegeneinander an. Die erfolgreichere Stadt wird eine Woche später, am 18. Juli 2019, Gastgeber der beliebten SRF-Sendung sein und das Jass-Spektakel zur besten Sendezeit an den Bodensee holen. Erwartet werden dafür mehrere tausend Besucherinnen und Besucher, Musik- und Show-Grössen sowie – natürlich – Moderator Reto Scherrer mit seinen Promi-Wetten.

Romanshorn und Arbon arbeiten für die Organisation des Anlasses eng zusammen. Selbstverständlich sind beide Städte in aller Sportlichkeit davon überzeugt, dass sie beim „Differenzler“ den besseren Stich haben und den Sieg heimtragen werden. Im Vorfeld des „Donnschtig-Jass“ findet in den Gemeinden ein Turnier zur Bestimmung der Jasserinnen und Jasser an der Sendung statt.



Fester Bestandteil des "Donnschtig-Jass": Der Weinfelder SRF-Moderator Reto Scherrer.

Informationen rund um das Halten von Hunden in der Stadt Romanshorn

Hundehalterinnen und Hundehalter sind verpflichtet, Hunde, die älter als fünf Monate sind, innert zehn Tagen bei der Stadtverwaltung Romanshorn anzumelden. Innert der gleichen Frist müssen Namens- und Adressänderungen von Hundehaltern, die Abgabe von Tieren an eine neue Hundehalterin oder einen neuen Hundehalter sowie der Tod eines Hundes gemeldet werden. Die Meldungen können am Schalter des Einwohneramtes vorgenommen werden. Das Einwohneramt Romanshorn übernimmt die entsprechende Mutation in der Tierdatenbank AMICUS, sofern dies die Halter nicht selber erledigen. Die Erstregistrierung eines Hundes in der Datenbank muss spätestens drei Monate nach Geburt erfolgen.

Hundesteuer-Rechnungen Ende März 2019

Die vom Stadtrat festgelegte Hundesteuer für das Jahr 2019 beträgt 100 Franken für den ersten und 162.50 Franken für jeden weiteren Hund (Ziff. 80 des Gebührentarifes der Stadt Romanshorn vom 01.01.2018). Die Rechnungen werden Ende März versandt und sind bis Ende April 2019 zu bezahlen.

Haftpflichtversicherung obligatorisch

Wer einen Hund hält, ist verpflichtet, eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme

von mindestens 3 Mio. Franken abzuschliessen. Der Nachweis der Haftpflichtversicherung muss für alle Hunde nachgewiesen werden können (§ 1a Kantonales Hundegesetz).

Kriterien für Hundeeziehungskurs

Wer einen Hund mit einem Erwachsenengewicht von mindestens 15 Kilogramm besitzt, hat innerhalb eines Jahres nach Anschaffung des Hundes einen Nachweis über den Besuch einer anerkannten praktischen Hundeeziehung gemäss § 7a der Verordnung über die Hundehaltung beizubringen.

Angemessene Überwachung ist Pflicht

Hundehalter haben unter anderem für eine angemessene Überwachung des Hundes zu sorgen, insbesondere hat der Hundehalter gemäss § 2 Abs. 2 Ziffer 3 dafür zu sorgen, dass Trottoirs und Fusswege, Park-, Schul-, Spiel- oder Sportanlagen sowie Gärten, Futterwiesen und Gemüesfelder nicht verunreinigt werden und der Hundekot korrekt beseitigt wird. In Park-, Schul-, Sport- oder Spielanlagen, an verkehrsreichen Strassen sowie an weiteren Orten mit signalisiertem Anleingebot sind Hunde zwingend an der Leine zu führen.

Übertretungen der Vorschriften über die Hundehaltung werden durch die Stadtverwaltung Romanshorn mit Ordnungsbussen § 13 Abs. 1 Ziffer 1 bis 6 bestraft.

Bodensee-Ausflüge: Vergünstigte Tageskarten bis Ende März beziehen

Bis Ende März 2019 gibt es für Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Romanshorn vergünstigte Tageskarten der Schweizerischen Bodenseeschiffahrt zu kaufen. Die SBS-Tageskarte mit einem Wert von 49.50 Franken ist zum Preis von 30 Franken erhältlich. Die Tageskarten können bei der Touristinformation am Bahnhof Romanshorn mit Wohnsitznachweis bezogen werden.

Bewegung und Mut tut gut

Der zweitletzte Sportnachmittag für alle findet am 10. Februar 2019 von 15 bis 17 Uhr in der Turnhalle Reckholdern statt. Gastgeber ist der Handballclub mit einem coolen Bewegungsparcours. Die Spielecke lädt zum Ausruhen und Ausprobieren ein. Mit einem Bewegungsfest für Gross und Klein findet die 2. Staffel am 3. März 2019 ihren Abschluss. Wir freuen uns auf viele Familien.

Mitteilungen Einwohneramt

Geburten

12. Januar 2019 in St. Gallen

- Linnea Ella, Sohn des Roman Bischof Looser und der Simone Bischof

Todesfälle

23. Januar 2019 in Romanshorn

- Milanese Claudio, geb.10.05.1974 ●

Mit doppelter Frauenkraft

Als Auftakt zum Ausstellungsjahr stellen Magdalena Oppelt und Petra Harder in Mayer's Altem Hallenbad aus. Die Bilder und Skulpturen sind bis zum 24. Februar zu sehen.

Beide sind in Deutschland geboren und es ist ihre erste gemeinsame Ausstellung zu zweit – gleichzeitig eröffnen sie den Reigen der Künstlerinnen, die an der Kastaudenstrasse 11 unter dem Motto «Frauenpower» in diesem Jahr noch ausstellen werden.

Zum ersten Mal

«Ich arbeite gern mit Farben, meine Bilder sind bunt. Seit 15 Jahren male ich mit Acryl und Kreide und seit vier Jahren gestalte ich mit den Skulpturen auch dreidimensional. Diese Frauen und Männer sind aus Papier und dieses stammt aus den Akten der Kriminalpolizei. So werden ehemalige Bösewichte zu meinen Friedlichen. Manchmal entstehen auch nur Körperteile wie Köpfe, die ich dann kombiniere mit Holz, dem Ursprungsmate-

rial von Papier», erzählt Petra Harder. Magdalena Oppelts Bilder sind vor allem in Erdtönen gehalten und durch ihre Schichtung mit Farben, Lehm und Sand fast schon dreidimensional: «Ich mag diese Farben und damit auch das Vergehende und Vergangene. Und gerade mit unserer unterschiedlichen Art, unsere künstlerische Kreativität auszudrücken, wird dies nicht die letzte, gemeinsame Ausstellung sein.»

Sie hat bereits verschiedentlich ausgestellt und unter anderem den Kunstpreis von Basel-Binningen gewonnen. Von Petra Harder stehen drei Skulpturen im Museum von Singen. Auf die Galerie in Mayer's Altem Hallenbad sind sie von einem befreundeten Künstler aufmerksam gemacht worden – für beide strahlt dieser «kleine und feine Ort eine ganz besondere Atmosphäre aus, und darum freut es uns, dass wir sozusagen mit doppelter Frauenkraft die diesjährige Ausstellungsreihe eröffnen dürfen». Die Öffnungszeiten sind am Donnerstag und Freitag von 18 bis



Petra Harder (links) und Magdalena Oppelt sind mit Bildern und Skulpturen präsent in Mayer's Altem Hallenbad.

Foto: Markus Bösch

20 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr und am Sonntag von 14 bis 17 Uhr. *Markus Bösch*

WAHL AM 10. FEBRUAR



Jetzt wählen!

ROGER MARTIN

Bürgerlich, wirtschaftsnah, finanzkompetent – der Stadtpräsident für ein menschliches und starkes Romanshorn!

www.roger-martin.info

Der Ferienpass 2019 ist bereit

Der Verkauf läuft ab heute Freitag, 8. Februar, bis Freitag, 15. Februar, bei der Gemeindebibliothek Romanshorn und der Dropa-Drogerie Hubzelg. Das Ferienpass-Programm findet in den Frühlingsferien, vom 6. bis 18. April, statt.

Kinder und Jugendliche aus Romanshorn, Uttwil und Salmsach haben die Gelegenheit, sich ein tolles Programm für die Frühlingsferien zusammenzustellen. Mit Backen, Turnen, Basteln, Kochen, Tanzen, Besichtigen, Tüfteln, Gestalten, Beobachten und vielem mehr werden die nächsten Frühlingsferien ein Hit. Ob im Freien, in der Halle, im Wasser oder im Sägemehl – unter den rund 80 Angeboten ist für Gross und Klein etwas dabei.

Anlässe zum Vormerken

Der Ferienpass ist kostenpflichtig und beinhaltet neben den regulären drei Kursen viele zusätzliche Angebote. Über die Website kann man sich auch direkt für einzelne Kurse anmelden.

Diese Anlässe kann man sich bereits vormerken:

– Kino-Nachmittag mit dem Film «Asterix

und das Geheimnis des Zaubertranks»: 11. April, 17 Uhr, Kino Roxy;

– Kinder-Flohmarkt inkl. Verlosung der Ferienpässe: 18. April, 13.30–16 Uhr, Pausenplatz Rebsamen;

– Marco Knittel – «music puppet comedy», Entertainment vom Feinsten: entspannen, lachen, geniessen: 18. April, 17 Uhr, Aula Rebsamen.

Ausführliche Informationen sind auf www.ferienpassromanshorn.ch verfügbar. Allen, die den Ferienpass in irgendeiner Form unterstützen und mittragen, gilt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön! Speziell erwähnt sei die Primarschule Romanshorn, die dem Ferienpass-Team zur Seite steht und den Rahmen für ein gutes Gelingen bietet. Das Ferienpass-Team freut sich auf einen erlebnisreichen Ferienpass-Frühling!

Nicole Felix, Ferienpass-Team



Vortragsreihe «Hoffnung, die trägt»

Unter dem Titel «Hoffnung, die trägt» findet im Pentorama in Amriswil vom 15. Februar bis 3. März eine Vortragsreihe mit Christopher Kramp statt. Der Hauptreferent, Christopher Kramp, ist ein begeisterter junger Evangelist und Leiter von Joel Hope Media Ministry aus Stuttgart. Ihm ist es ein Anliegen, die Hoffnungsbotschaft der Bibel lebensnah und praxisbezogen zu vermitteln. Eine Zukunfts-Expo mit Schautafeln und archäologischen Exponaten begleiten die Veranstaltungen. Als Vorprogramm findet jeweils ein kurzer medizinischer Vortrag mit

praktischen Tipps zu aktuellen Gesundheitsthemen mit dipl. med. Robert Kirsch statt. Wer dynamische und inspirierende Impulse für sein Leben erhalten möchte, sollte diese Themenreihe nicht verpassen. Die Hauptvorträge werden vom 15. bis 17. Februar per Livestream auf der Event-Website übertragen. Der Eintritt ist frei. Veranstalter ist Arnold Zwahlen, Pastor der Adventgemeinde im Thurgau. Nähere Infos und Werbeunterlagen: arnold.zwahlen@adventisten.ch / 078 75 29 774 / www.bibel-prophetie.ch.

Arnold Zwahlen



Textanzeige



Schnäppli bei Dalmi Mode

Vor dem Laden bietet Dalmi Mode in Romanshorn Markttag mit Schnäpplipreisen. Jeden Monat, diesmal am 8./9. Februar, werden aktuelle Damen- und Herrenmode sowie Schuhe zur passenden Saison verkauft. Immer wieder neue Einzelteile werden zu tollen Preisen mit 50 bis 80 % Rabatt angeboten! Vorbeischaun lohnt sich bestimmt.

www.dalmimode.ch

Romis-Näbel-Horner sind bereit für die Fasnacht 2019

Mit vollem Schwung und einigen neuen, motivierten Mitgliedern starten die Romis-Näbel-Horner in die 5. Jahreszeit.

Maskenbällen oder in der Kirche. Auf der Website www.RNH.ch sind alle Auftritte im Detail aufgeführt.

Nun bleibt nur noch zu sagen: «Roma-roma-romamoco» und bis bald an der Fasnacht.

Romis-Näbel-Horner

Es stehen viele Auftritte in Romanshorn und Umgebung bevor. Um allen die Fasnacht etwas schmackhaft zu machen, hier ein paar nennenswerte Daten:

- 16. Februar: Sauknapp-Party in Herisau;
- 24. Februar: Fasnachtsumzug in Romanshorn;
- 28. Februar: Schmudo-Umzug und Maskenball in Neukirch;
- 2. März; Auftritt in der Migros Romanshorn;
- 3. März: Fasnachtsgottesdienst in der kath. Kirche Romanshorn.

Die Romis-Näbel-Horner freuen sich über zahlreiche musikalische Freunde an Umzügen,



Erfreuliche Entwicklung im Kerngeschäft

Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn setzte im Geschäftsjahr 2018 das erfreuliche Wachstum fort. Der Jahresgewinn stieg um 5,2 Prozent auf 2,3 Millionen Franken.

Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn setzte das Wachstum bei den Hypothekarforderungen weiter fort. Das Hypothekarvolumen konnte im vergangenen Jahr +5,8% auf neu 767,4 Mio. Franken gesteigert werden. Dank einer unverändert sorgfältigen Risiko- und Bonitätsprüfung konnte die ausgezeichnete Qualität des Kreditportfolios beibehalten werden.

Zufluss an Kundengeldern

Bei den Kundeneinlagen verzeichnet die Raiffeisenbank einen Zufluss von +2,8% auf neu 653,6 Mio. Franken. Der Zufluss spiegelt das hohe Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden in unsere Bank wider.

Gesteigerte Ertragskraft

Trotz nach wie vor herausforderndem Umfeld konnte der Zins-, Kommissions- und Handelsertrag gesteigert werden. Der üb-

rige Erfolg stagnierte knapp unterhalb des Vorjahresergebnis. Der Geschäftsaufwand konnte auf Vorjahresniveau gehalten werden. Dies führte gesamthaft zu einem sehr erfreulichen Geschäftserfolg von 6,9 Mio. Franken (+3,4%). Nach Zuweisung von 3,6 Mio. Franken an die stillen Reserven und einer Steuerlast von rund 1,0 Mio. Franken beträgt der Jahresgewinn somit 2,3 Mio. Franken, was einem Plus von 5,2 Prozent entspricht.

Ausbau Eigenkapital

Aufgrund des sehr guten Ergebnisses werden vom Jahresgewinn weitere 2,3 Mio. Franken dem Eigenkapital zugewiesen. Somit steigen die Eigenmittel auf neu 114 Mio. Franken, was einem Zuwachs von 5,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Der Verwaltungsrat wird an der Generalversammlung vom Freitag, 26. April, die Maximalverzinsung der Anteilscheine zu 6,0 Prozent beantragen. An der Versammlung wird der Verwaltungsrat den Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftlern ausführlich Bericht erstatten und im Anschluss daran werden Sie wie gewohnt in einem ge-



Arno Zessack, Vorsitzender der Bankleitung.

sellschaftlichen Teil kulinarisch und mit einem Unterhaltungsprogramm verwöhnt.

Arno Zessack

Vorsitzender der Bankleitung

Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn

Wahlen vom 10.2.2019
Veranstaltung

Vorstellung Kandidaten für:
Stadtrat / Stadtpräsidium

Samstag, 8. Februar,
9.00–12.30 Uhr beim Coop

FDP Romanshorn



Save the date: Tag der offenen Tür der Spielgruppe

Im März kann in der Spielgruppe und im Wald geschnuppert werden. Die Anlässe ermöglichen den Familien und anderen interessierten Personen den persönlichen Kontakt sowie den Augenschein vor Ort. Die Einladung und Anmeldeunterlagen werden Anfang März an alle betreffenden Familien verschickt.

Wer zu den Familien gehört, die ein Kind im Spielgruppenalter haben, wird Anfang März die Anmeldeunterlagen automatisch erhalten und kann sich die zwei aufgeführten Daten (Tag der offenen Tür, Schnuppermorgen) reservieren. Diese Familien sind herzlich eingeladen, die Spielgruppe entweder am Schnuppermorgen im Wald und/oder am Tag der offenen Tür zu besuchen. Sie haben die Möglichkeit, sich von der Institution und von den Räumen ein Bild zu machen und alle offenen Fragen beantworten zu las-

sen. Zudem werden sie die Leiterinnen kennenlernen.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 16. März, von 9 bis 11.30 Uhr an der Bahnhofstrasse 29 und der Hafenstrasse 46 (Gebäude der SBW).

Schnuppermorgen im Wald

Am Samstag, 23. März, Beginn: 9 Uhr, Dauer ca. 1½ Stunden. Treffpunkt: Parkplatz Monrüti.

Übrigens, die Spielgruppe hat auch weitere Angebote wie die Zwerglispelgruppe, die Babysittervermittlung, das Knöpflihuus am Donnerstagnachmittag sowie die Kinderwerkstatt (Bastel- und Erlebnisangebot). Interessierte finden alles auf der Website www.diespielgruppe.ch.

Jeannette Tobler

Präsidentin Spielgruppe Romanshorn

Refreshing für den Wellenbrecher

Mit Beginn 2019 hat sich der Wellenbrecher einem kleinen Lifting unterzogen.

Neu wird er 12-mal jährlich erscheinen. Ins Team zu den drei bisherigen Autoren Daniel Frischknecht, Christof Hablützel und Ingrid Meier kommt neu Jana Grütter. Sie ist 18 Jahre jung, wohnt in Salmsach und beginnt im Sommer 2019 ihr Kommunikations- und Journalismus-Studium.

Das Quartett möchte Sie, liebe Leserinnen und Leser, weiterhin mit Wellenbrechern zum Schmunzeln, Lachen oder Nachdenken anregen.

Einer der ersten Stunde: Walter Knöpfel

Als der Wellenbrecher in der Erstausgabe des «Seeblicks» am 31. Oktober 2001 gebo-

ren wurde, erreichte er in Romanshorn und Salmsach 5000 Haushaltungen.

In der Ausgabe Nr. 5, am 30. November 2001, erschien der erste Wellenbrecher von Walter Knöpfel: «...halb voll...». Seither hat Walter Knöpfel in Hunderten von Wellenbrechern seine Fangemeinde mit markigen, nachdenklichen, aber auch lustigen und zum Schmunzeln anregenden Gedankenspielen erfreut. Nun, 17 Jahre später und einem «Seeblick», der über 6'900 Haushaltungen erreicht, legt er die Feder zur Seite.

Ihm sei an dieser Stelle vom «Seeblick»-Team nochmals herzlich gedankt für seine über 17-jährige Treue zum Wellenbrecher.

Koordinationsstelle «Seeblick»

Mister Right

10. Februar 2019: Soeben ist Mister Right zum neuen Stadtpräsidenten von Romanshorn gewählt worden. Sein Slogan «Romanshorn first» hatte ihn durch den Wahlkampf getragen und bei der enttäuschten Stimmbevölkerung Erinnerungen an frühere Zeiten geweckt, in denen alles besser war. Sein Wahlversprechen war so einfach wie genial: Er werde alles, was sein Vorgänger falsch gemacht hatte (und das war natürlich alles, was jener angepackt hatte), besser machen. Wie, das war zu diesem Zeitpunkt nicht von Bedeutung.

Voller Elan machte er sich daran, dieses Programm umzusetzen. Alle Aktivitäten und laufenden Projekte wurden rückgängig gemacht, um einen vollständigen Neustart zu ermöglichen. Neue Regierung, neues Team, neues Glück. Dann ging es daran, die vielen Versprechungen und die Wünsche seiner Wähler zu erfüllen. Steuern senken, Autobahn bauen, Verkehrswege öffnen, Ladenlokale füllen etc.

Februar 2022. Längst ist Mister Right jäh auf dem Boden der Realität aufgeprallt. Romanshorn liegt immer noch am äussersten Rand der Schweiz. Immer noch sind mehr als 50% des Einzugsgebietes unbesiedeltes Wasser. Und immer noch sind Konstanz, Bregenz und St. Gallen zu nah, als dass es ein lukrativer Platz für Kleingewerbe wäre. Die riesigen Brote, die er backen wollte, kommen als kleine, verbrannte Knollen, an denen er sich die Zähne ausbeisst, aus dem Ofen.

Das versprochene Wunder ist nicht eingetroffen. Schulden und Steuern sind gestiegen, im Zentrum herrscht Verkehrschaos und weitere Ladenlokale sind aufgegeben worden. Das Experiment «Mister Right» ist gescheitert und Romanshorn in Aufruhr. Der Ruf nach einem Regierungswechsel ist unüberhörbar. Die Stimmbevölkerung lässt in Leserbriefen und heftigen Voten an der Gemeindeversammlung Dampf ab, und mit Super- und Cumulus-Punkten können gelbe Westen gekauft werden.

Christof Hablützel



Heinz Holligers «Alb-Chehr»

«Alb-Chehr»: am Sonntag, 10. Februar, um 17 Uhr in der Alten Kirche in Romanshorn. In «Alb-Chehr» vertont Heinz Holliger, der bedeutendste Schweizer Komponist der Gegenwart, eine Sage aus dem Wallis.

Sie schildert, wie Zuhirt und Hirt auf der Alp musizierenden Geistern begegnen, dabei zu einer Klarinette und einem Hackbrett kommen und wie der ihnen übel gesinnte Senn auf der Suche nach einer Geige den Tod findet.

Heinz Holliger, den ursprüngliche Stoffe und archetypische Formen des Musikmachens schon immer fasziniert haben, hat diese spezielle «Geischer- und Äpler-Müsig» 1991 für seinen Freund Elmar Schmid und dessen «Oberwalliser Spillit» komponiert.

Die «sCHpillit» setzen sich aus Musikern zusammen, die sowohl den «Original Oberwalliser Spillit» als auch Heinz Holliger nahe stehen. Darunter finden sich klingende Namen wie die Walliser Klarinettistin Sabine Gertschen, die Konzertmeisterin des Musikkollegiums Winterthur Rahel Cunz oder der von den «Fränzli da Tschlin» bekannte Klarinettist Domenic Janett. In einem ersten Teil werden die «sCHpillit» einen Strauss volkstümlicher Melodien und Tänze präsentieren.

Es wird Eintritt erhoben (GLM und Studenten reduziert, Kinder und Jugendliche gratis). Infos und Reservation: www.klangreich.ch.

Christian Brühwiler





Playoff-Time Pikes-Time



14. Februar 2019, um 20.00 Uhr
EZO Romanshorn
1. Liga: PIKES – Gegner offen

Playoff-Viertelfinal Spieldaten

| Datum | Zeit | Ort | Match |
|------------------------------------|-----------|-----|----------------------|
| Dienstag, 12. Februar 2019 | | | Gegner offen : PIKES |
| Donnerstag, 14. Februar 2019 | 20.00 Uhr | EZO | PIKES : Gegner offen |
| Samstag, 16. Februar 2019 | | | Gegner offen : PIKES |
| evtl. Dienstag, 19. Februar 2019 | 20.00 Uhr | EZO | PIKES : Gegner offen |
| evtl. Donnerstag, 21. Februar 2019 | | | Gegner offen : PIKES |

Die Halbfinalspiele beginnen am 23. Februar 2019.



EZO Eissportzentrum Oberthurgau, Romanshorn

Eisdisco

Samstag, 9. Februar 2019 19.00 – 23.00 Uhr
Eislaufen mit Barbetrieb für jedermann!

Eintritt CHF 5.00, Schlittschuhe CHF 5.00
Ohne Eislaufen - Gratiseintritt

PIKES unterliegen Prättigau-Herrschaft

Die PIKES EHC Oberthurgau verlieren das letzte Heimspiel vor den Playoffs im EZO gegen den HC Prättigau-Herrschaft mit 2:4 Toren (0:2-2:2-0:0). Diese Niederlage darf durchaus als ärgerlich bezeichnet werden, denn über weite Strecken des Spiels waren es die Hechte, die das Spielgeschehen dominierten.

Die Bündner, die noch um den letzten verbleibenden Playoff-Platz kämpfen, zeigten Moral und vor allem eine überragende Abschlussstärke. Aus den wenigen sehr guten Torchancen holten sie nahezu das Maximum heraus. In diesem Punkt schwächelten die PIKES leider erneut.

Im Startdrittel agierten zunächst beide Teams eher vorsichtig. Es waren dann aber die PIKES, die sich die ersten Torchancen erspielten; zunächst jedoch erfolglos. Anders die Bündner: Dank guter Chancenauswertung lagen sie nach dem ersten Drittel durch die Tore von Rossi (9.) und Hemopo (16.) mit 2:0 in Führung.

Chancen nicht verwertet

Im Mitteldrittel starteten die PIKES äusserst

offensiv ins Spiel. Es war ersichtlich, dass sie die Tore nun regelrecht erzwingen wollten. Lohn dafür das erste Goal durch Neher (23.). In dieser Phase begannen die Platzherren das Spiel nun nach Belieben zu dominieren. Wenig später aber dann der 3. Treffer für die Bündner: Kessler (29.) hatte völlig entgegen dem Spielverlauf getroffen. Die PIKES hielten jedoch nochmals dagegen und spielten weiterhin dominant auf Torerfolg. In der 36. Minute erzielte dann Stäheli auch den hochverdienten Anschlusstreffer. In der 38. Minute war es aber Hertner, der die PIKES erneut mit zwei Toren in Rückstand schoss. Der HC Prättigau-Herrschaft hatte mit seinen zwei Toren im Mitteldrittel wirklich das Optimum herausgeholt. Ganz anders die PIKES, die aus den zahlreichen hochkarätigen Chancen keinen Nutzen ziehen konnten. Im letzten Drittel rannten die Hechte zwar weiterhin an, agierten aber optisch trotzdem nicht mehr ganz so überlegen wie in den beiden Dritteln zuvor. Der HC Prättigau-Herrschaft verwaltete den Vorsprung bis zum Spielende.

Hansruedi Vonmoos



Therapiehündin Kirree

Abschied von der Therapiehündin Kirree im Alter von fast 15 Jahren: Kirree, die bemerkenswerte kleine Hündin, war weitherum bekannt und beliebt. Sie hat zwölf Jahre lang mit Begeisterung und vollem Einsatz mit Kindern in der Ergotherapie und die letzten fünf Jahre im Regionalen Pflegeheim «gearbeitet». Kirrees Beitrag in der Ergotherapie war vielfältig und wertvoll, die Kinder konnten unter anderem mit ihr Verstecken spielen, weil Kirree nicht nur suchen, sondern sich auch verstecken konnte. Im Pflegeheim

unterhielt sie eine Gruppe von Seniorinnen und Senioren, die Freude am Spiel mit einem Hund hatten. Dort sorgte sie vor allem für Unterhaltung und Spass, und sie brachte auch eine besondere Gruppendynamik in Gang. Drei Jahre hat sie auch in einer Psychotherapeutischen Praxis mit Begeisterung und Hingabe ihren wertvollen Beitrag geleistet. Kirree wird vielen Erwachsenen und Kindern in und um Romanshorn in Erinnerung bleiben.

Monika E. Ludwig und Adelheid Glauser



Filmprogramm

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Colette

Freitag, 8. Februar um 17.30 Uhr;
Deutsch | ab 6(12) | 111 Min

Green Book

Freitag, 8. Februar um 20.15 Uhr | OV d/f
Samstag, 16. Februar um 20.15 Uhr;
Deutsch | ab 12 | 130 Min

Zwingli

Samstag, 9. Februar um 17.30 Uhr; Sonntag, 10. Februar um 17.30 Uhr; Sonntag, 24. Februar um 17.30 Uhr | Dialekt | ab 12 | 128 Min

Der Junge muss an die frische Luft

Samstag, 9. Februar um 20.15 Uhr; Sonntag, 10. Februar um 14.30 Uhr | mit Roxy-Hort
Deutsch | ab 6(10) | 100 Min

Persönlich

Sonntag, 10. Februar um 10.00 Uhr;
Gäste: Michael von der Heide und Lorena Mohn, Mod.: Dani Fohrler

Immer und ewig

Dienstag, 12. Februar um 19.30 Uhr; Mittwoch, 20. Februar um 19.30 Uhr;
Dialekt | ab 6 | 85 Min

Womit haben wir das verdient

Mittwoch, 13. Februar um 17.00 Uhr;
Deutsch | ab 6 | 90 Min

Mug (Twarz)

Mittwoch, 13. Februar um 19.30 Uhr;
OV mit d/f-Untertiteln | ab 16 | 91 Min

A Long Way Home

Donnerstag, 14. Februar um 19.30 Uhr;
OV mit d-Untertiteln | ab 10(12) | 73 Min
Gespräch mit dem Regisseur Luc Schaedler

Weiter im Programm:

Capharnaum, 15. Februar um 17.30 Uhr;
Le vent tourne, 15. Februar um 20.15 Uhr;
The other Half of the Sky, 17. Februar mit Gespräch;
Chaos im Netz, 17. Februar um 14.30 Uhr;
#Female Pleasure, 21. Februar um 19.30 Uhr;
Astrid, 22. Februar um 17.30 Uhr;
Die Abenteuer der Bella, 23. Februar;
Bohemian Rhapsody, 24. Februar

Nie im falschen Film, dank:

Gratis Kino-Mittwoch mit Servicepaket Young/Student!






5-Zi-Einfamilienhaus mit grossem Garten
 In Romanshorn, Nähe Zentrum, Schule und Einkauf. 124 m² NWF, einfacher Innenausbau mit Renovationsbedarf. Grosser Garten mit Gewächshaus, zwei Parkplätze. Landanteil 855 m², Fr. 570'000.-.

Fleischmann Immobilien AG
 Telefon 071 446 50 50 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch

Seeblick – wenn dich der Lesehunger packt.

SEEBLICK
 Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6750 Haushalten klar kommunizieren.
 Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick



neu **Walter Scherrer**
 engagiert • fokussiert • kompetent

Rechnungsprüfungskommissionswahlen vom 10. Februar 2019



Die Orientierung nicht verlieren...



Kurs «Umgang mit Karte und Kompass»

- Samstag, 06. April 2019, Grundlagen, Kartause Ittingen
- Samstag, 13. April 2019, Anwendung, Raum Ossingen – Neunforn (Anmeldeschluss: 15. Februar 2019)

Weitere Infos zu Kursen und Mitgliedschaft:
[www.thurgauer-wanderwege.ch/052 224 78 01](http://www.thurgauer-wanderwege.ch/052_224_78_01)

HOFFNUNG DIE TRÄGT!

15. FEBRUAR BIS 3. MÄRZ 2019
PENTORAMA | ARBONERSTR. 2 | 8580 AMRISWIL

VORTRÄGE VON CHRISTOPHER KRAMP MIT ZUKUNFTS-EXPO
 LIVESTREAM (15.-17. Feb.) www.Bibel-Prophetie.ch

FREITAG 15. Februar
 18:45 Der versteckte Brief - Die DNA und ihre Steuerung. Dr. med. R. Kirsch
 19:30 Pyramiden, Papyrus und Propheten – die Entschlüsselung der Antike. Ch. Kramp

SAMSTAG 16. Februar
 16:00 Film "Die Jesus Verschwörung" Dokumentation auf Panoramaleinwand
 18:45 Tödliche Killer – wie entkommt man Herzinfarkt und Hirnschlag? Dr. med. R. Kirsch
 19:30 Babylon, BREXIT und die Bibel – Alte Wahrheiten für unsere Zeit. Ch. Kramp

SONNTAG 17. Februar
 10:30 Ende oder Wende – Was kommt auf uns zu? Ch. Kramp
 16:15 Bewegung - die Wunder der Neuroplastizität. Dr. med. Robert Kirsch
 17:00 S.O.S. – Wer rettet meine Seele? Ch. Kramp

DIENSTAG 19. Februar
 18:45 Sie sind nicht krank, Sie sind durstig! Wasser und unsere Zivilisations-Krankheiten. Dr. med. R. Kirsch
 19:30 Gold unter Seekuhfellen – Was ein Zelt in der Wüste über Gott verrät. Ch. Kramp

MITTWOCH 20. Februar
 18:45 Zeitbombe Zucker – Diabetes und seine erfolgreichste Therapie. Dr. med. R. Kirsch
 19:30 Steine voller Liebe – das Fundament des Universums. Ch. Kramp

DONNERSTAG 21. Februar
 18:45 Reines Blut – die Kraft eines gesunden Lebens. Dr. med. R. Kirsch
 19:30 Der Fahrplan der Freiheit – Die wahre Geschichte des Jesus von Nazareth. Ch. Kramp

Fortsetzung folgt: Teil 2



Die Zukunfts-Expo öffnet jeweils 60 Min. vor Beginn der Veranstaltung



Christopher Kramp

EINTRITT FREI – KOLLEKTE | Flyer : www.Bibel-Prophetie.ch
 RESERVATION & Veranstalter: Arnold Zwahlen | arnold.zwahlen@adventisten.ch | 078 75 29 774




Wir öffnen die Türen für Sie im neuen

Psychiatriezentrums Romanshorn

Samstag, den 16.02.2019/10 bis 15 Uhr

in der Bahnhofstrasse 52, Romanshorn

Es erwartet Sie ein buntes Programm mit Psychiatrie zum Anfassen. Auch für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.stgag.ch

Kanti-Schüler präsentieren ihre Abschlussarbeiten

Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Romanshorn stellen am Samstag, 16. Februar, von 7.50 bis 12.10 Uhr sowie am Donnerstag, 21. Februar, von 19 bis 21.20 Uhr ihre Abschlussarbeiten vor. Alle Präsentationen finden im Hauptgebäude der Kanti statt, sind öffentlich und dauern pro Person je 20 Minuten.

Sowohl die Maturaarbeiten als auch die Abschlussarbeiten in der Fachmittelschule enden mit einer öffentlichen Präsentation. Diese bildet einen wichtigen Meilenstein in der Ausbildung der Kanti-Schülerinnen und -Schüler. Die schriftlichen Arbeiten zeigen, dass vielfältige und tiefgründige Auseinandersetzungen

mit unterschiedlichen, selbst gewählten Themen stattgefunden haben. Als Beispiel für die Themenvielfalt zeugen folgende Titel:

«Vom Trümmerfeld ins Märchenland»; «First Aid in Your Pocket»; «Cersei aus Game of Thrones – Unter welchen Umständen kamen adlige Frauen im Mittelalter an die Macht?»; «Mocmoc – eine Plastikfigur stifftet Unruhe»; «How Gerrymandering Poses a Threat to American Democracy».

Die Titel aller Präsentationen können mit Präsentationsplan auf ksr.ch abgerufen werden. Die Kantonsschule Romanshorn freut sich darauf, viele Interessierte begrüßen zu dürfen.

Chantal Roth

Sicherheit und Chancen der Digitalisierung

Der 19. Thurgauer Technologietag, der sich explizit mit der Sicherheit und den Chancen digitaler Technologien befasst, findet am Freitag, 22. März, in der Simatex AG in Wängi statt.

Digitale Technologien haben ganze Geschäftsfelder revolutioniert. Mit Blockchain hält eine weitere vielversprechende Technologie Einzug in der digitalen Welt. Gleichzeitig wächst in den Unternehmen die Sorge über Hackerangriffe auf die IT-Infrastruktur.

Am Thurgauer Technologietag wird Klarheit gesprochen. Neue digitale Erkenntnisse kommen genauso zur Sprache wie die Sorgen, die sich aufgrund von möglichen Cyber-Attacken oder neuen Entwicklungen wie E-Franken und E-Voting breit machen. Anhand konkreter Beispiele erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie IT-Netzwerke geschützt werden können und welche digitalen Chancen es zu nutzen gilt. Ein bedeutungsvoller Schwerpunkt ist dabei die Blockchain-Technologie und deren Potenzial. Nebst hochkarätigen Referaten profitieren die Besucherinnen und Besucher von den Präsentationen von Hochschulen und Fachverbänden sowie dem Networking am Flying-Buffer in der traditionellen Ausstellungshalle. Anmeldeschluss ist am 15. März. Die Platzzahl ist beschränkt. www.technologieforum.ch/technologietag

*Amt für Wirtschaft und Arbeit
Kanton Thurgau*

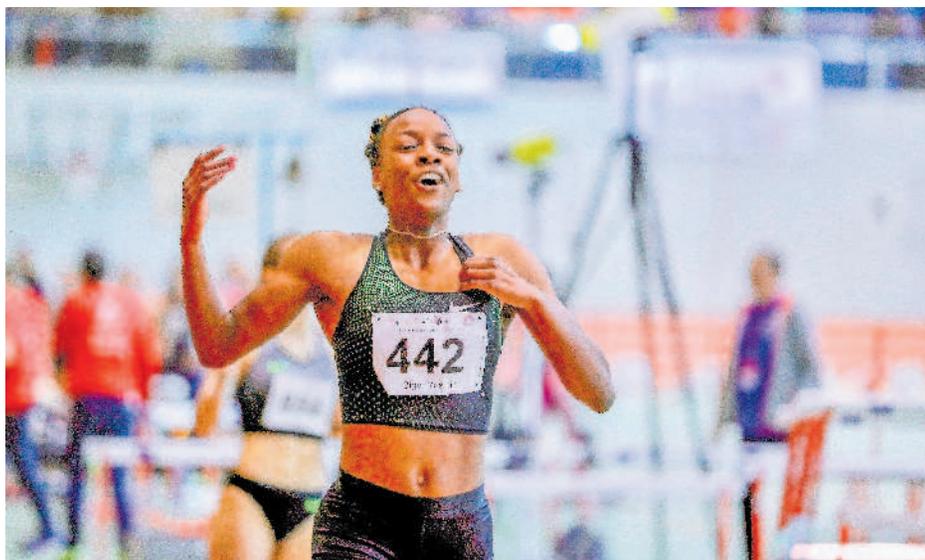


Foto: Jörg Oegerli

Yasmin Giger stürmt zu Schweizer U23-Rekord

Vor einer Woche hat Yasmin das EM-Limit abgehakt, beim zweitägigen Hallenmeeting in Magglingen dieses Wochenende sorgte sie am Sonntag im 400-m-Rennen der Frauen erneut für Aufsehen. Die 200-m-Spezialistin Sarah Atcho (Lausanne-Sports) beschleunigte am schnellsten und führte bei Halbzeit, dahinter folgte die erst 19-jährige Yasmin Giger (NET Sport Club Leichtathletik Amriswil). Auf den letzten Metern gewohnt stark, zündete die Romanshornerin auf der Gegengerade der zweiten Runde ein-

mal mehr den Turbo, währenddem Atcho für das Anfangstempo büssen musste. Giger stürmte nach 53,01 Sekunden ins Ziel und löschte damit einen 27 Jahre alten Schweizer U23-Rekord aus (zuvor Regula Scalabrin mit 53,24 s). Nächster Höhepunkt der Hallensaison sind nun die Schweizer Meisterschaften am 15./16. Februar in St. Gallen, wo Yasmin als Titelverteidigerin antritt, und danach die Europameisterschaften am ersten Märzwochenende in Glasgow (400 m und 4x400 m Staffel).

Werner Dietrich

SP Romanshorn lädt zum Wahlapéro

Am Sonntag, 10. Februar, um 13 Uhr treffen sich alle interessierten Wählerinnen und Wähler im Restaurant Panem an der Hafenstrasse 62 zum Wahlapéro der SP Romanshorn. Stadtpräsidiumskandidat Turi Schallenberg, Stadtratskandidat Alban Imeri und der Vorstand der SP Romanshorn freuen sich, mit vielen Gästen die Wahlergebnisse zu diskutieren.

Vorstand SP Romanshorn



«Im Leo» wächst...»

Aufnahme vom 29. Januar 2019.

Foto: Marianne Lüchinger

Fahrdienst Mittagstisch – zusätzliche Fahrerinnen/Fahrer gesucht

Der Seniorenmittagsplausch der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach findet in der Regel an jedem zweiten und vierten Mittwoch im Monat statt. Auf Wunsch kann ein Fahrdienst in Anspruch genommen werden und für diesen werden zusätzliche Fahrerinnen oder Fahrer gesucht.

Wie für die Gottesdienstbesuche so auch für den Mittagstisch möchte die Kirchen-

vorsteherschaftes ihren Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern ermöglichen, problemlos zum Ort des Anlasses zu gelangen und wieder nach Hause zurück. Dafür gibt es einen Fahrdienst, und zur Verstärkung dieser Fahrdiensttruppe sucht sie PW-Besitzer/-innen, die Zeit und Platz im Auto haben und bereit sind, nach Absprache jemanden ca. um 11.30 Uhr daheim abzuholen, zum Mittagstisch im Kirchgemeindehaus zu chauffieren und

ca. um 13.30 wieder nach Hause zu bringen. Die Einsätze werden vorgängig organisiert – es muss niemand von jetzt auf gleich ins Auto steigen! Falls jemand Zeit und Interesse hat, sich auf diese Weise für die evangelische Kirchgemeinde zu engagieren, ist mehr als willkommen. Auskunft erteilt das Sekretariat der evangelischen Kirchgemeinde unter 071 466 00 00.

Evangelische Kirchenvorsteherschaft



Freitag, 8. Februar: 16.30 Uhr, Fritighüsli. 19.30 Uhr, Teenie.

Samstag, 9. Februar: 10.00 Uhr, Cevi-Schlitteltag.

Sonntag, 10. Februar: 9.30 Uhr, Gottesdienst in Salmsach mit Pfr. Hansjörg Haller. Mit Kinderhüeti. Anschl. Kirchenkaffee. 18.30 Uhr Kompass.

Montag, 11. Februar: 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel. 19.30 Uhr, TaC-Talk and Comments.

Dienstag, 12. Februar: 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

Mittwoch, 13. Februar: 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, An- und Abmeldung bis Dienstag, 11.30 Uhr, Telefon 071 466 00 15.

Nicht vergessen:

Jetzt anmelden für unsere Gemeindereise «Churches and Gardens» nach Nordengland am 30. Mai. (Auffahrt) bis 9. Juni (Pfingsten). Infos und Anmeldung unter www.evang-romanshorn.ch oder Telefon 071 466 00 00.

Auch Nicht-Kirchgemeindemitglieder sind herzlich willkommen!

Weitere Angaben: www.evang-romanshorn.ch



Samstag, 9. Februar:

16.00 Uhr, Eucharistiefeier in tamilischer Sprache (Marienfest), in der Alten Kirche.
17.30 Uhr, Gottesdienst für alle, im Besonderen «Trost für Trauernde», anschl. Apéro im Treffli.

Sonntag, 10. Februar:

10.15 Uhr, Gottesdienst.

Weitere Angaben: www.kathromanshorn.ch



Samstag, 9. Februar:

Depo3 friends-Skitag. 10.00 und 14.00 Uhr, Vortrag Nahostkonflikt – Ist Versöhnung möglich?
14.00 Uhr, Jungschar.

Sonntag, 10. Februar:

10.00 Uhr, Gottesdienst.
19.00 Uhr, Godi Amriswil (Teens).

Donnerstag, 14. Februar:

15.00 Uhr, Spielnachmittag.

Weitere Angaben: www.rebgarten.ch

Kirchliche Veranstaltungen



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 10. Februar:

10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

Weitere Angaben: www.emk-romanshorn.ch



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten™

Samstag, 9. Februar:

09.00 Uhr, Bibelgespräch; 10.25 Uhr, Predigt.

Weitere Angaben:

www.adventisten.ch



Sonntag, 10. Februar

10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

Mittwoch, 13. Februar

09.00 Uhr, Kaffeepause mit Input.

Donnerstag, 14. Februar

19.30 Uhr, Indoor cycling.

Weitere Angaben: blog.fct.church

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Agenda Romanshorn Salmsach

8. bis 17. Februar 2019

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

autobau Erlebniswelt: Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr.

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992): Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Computeria:

jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr, in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude, Senioren helfen Senioren

Chinderhüeti/Spielinsel

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat (ausser Schulferien), 13.45–16.45 Uhr, für Kinder von 4–8 J., Bahnhofstr. 29.

Kinderkleiderbörse, Bahnhofstrasse 45

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 14.00–18.30 Uhr. Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00–13.00 Uhr.

Feuerabend nur für Männer, jeden letzten Freitag des Monats ab 19.30 Uhr bis open end, Feuerplatz Salmsacher Bucht

Filmprogramm: s. ROXY, S. 11

Freitag, 8. Februar

Abstimmungswochenende, Stadtverwaltung Romanshorn
Ferienpass-Verkauf, Gemeindebibliothek, Ferienpass Romanshorn
– 17.00 Uhr, Anmeldeschluss für 100. FG-Jahresversammlung, kath. Pfarreisekretariat, kath. Pfarrei Romanshorn
– 18.00–20.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt, Mayer's Altes Hallenbad

Samstag, 9. Februar

– 9.00–14.00 Uhr, FDP – Treffen Sie unsere Kandidaten, beim Coop
– 10.00–14.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt, Mayer's Altes Hallenbad
– 12.30–19.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantihalle

– 14.30–17.30 Uhr, Kids-Wasserplausch, Traglufthalle Badi, Schwimmclub Romanshorn
– 15.00 Uhr, Vernissage mit Apéro, Pflegeheim Romanshorn
– 16.00 Uhr, Messe in Tamilisch (Marienfest), Alte Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn
– 19.00–23.00 Uhr, Eisdisco mit Barbetrieb, Eissportzentrum Oberthurgau

Sonntag, 10. Februar

– 9.00–15.30 Uhr, Handballspieltag U13 mit Festwirtschaft, Kantihalle
– 10.00 Uhr, Persönlich – die Gesprächssendung von Radio SRF1, Kino Roxy
– 10.10–10.45 Uhr, Aquafit, Winterwasser, Schwimmklub
– 14.00–17.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt, Mayer's Altes Hallenbad
– 15.00–17.00 Uhr, Sportnachmittag für alle!, Turnhalle Reckholdern, Sportkoordination
– 16.30 Uhr, FDP – Wahlapéro, Blumen Gschwend, FDP Romanshorn
– 17.00 Uhr, Wahlfeier Erneuerungswahlen, Gemeindeverein Salmsach
– 17.00–18.30 Uhr, Heinz Holligers Alb-Chehr, Alte Kirche, Christian Brühwiler, GLM

Montag, 11. Februar

– 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag für Eltern mit Kindern, Ludothek, Alleestr. 43

Mittwoch, 13. Februar

– 9.30–10.00 Uhr, Frühförderangebot Buchstart, Gemeindebibliothek
– 14.30–15.30 Uhr, Fit im Alter 70+, Bergliturnhalle, Frauenriege Salmsach

Donnerstag, 14. Februar

– 18.00–20.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt, Mayer's Altes Hallenbad

Freitag, 15. Februar

– 18.00–20.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt, Mayer's Altes Hallenbad

Samstag, 16. Februar

Papiersammlung der Jugendriege Salmsach
– 10.00–14.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt, Mayer's Altes Hallenbad

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn und der Gemeinde Salmsach eingeben. Es werden in der Regel nur Veranstaltungen aufgenommen, die durch Romanshorner bzw. Salmsacher Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist ferocom ag, Amriswilerstrasse 1, Verkauf von Hard- und Software.
Laden offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr

Schmerzen die Füsse?

Fussoase Romanshorn, M. 079 338 92 96.
Kosmetische und podologische Fusspflege. Ich freue mich auf Ihren Besuch an der Kastaudenstrasse 13d in Romanshorn.

Abfall- & Sperrgut-Entsorgung

Zu schwer, zu sperrig oder kein Fahrzeug? Ich hole die gewünschten Sachen bei Ihnen zu Hause günstig ab und entsorge sie in der RAZ Hefenhofen. **Mobile 078 711 35 15**

Mit viel Spass Englisch lernen in Romanshorn! Anfänger, Auffrischer, Konversation, Privatlektionen. See you soon! Call: Kirsi Lindqvist, 079 667 20 02.

Wer **Bridge** spielt, bleibt fit, Drum spiel auch du mit: jeden Di, 19–22, Do, 14 bis 17 Uhr. **Bridge-Kurs** ab 6. März, Mi, 19 bis 22 Uhr im Club-Lokal, Turmgasse 8, Arbon. Info/Anmeldung: 078 897 73 40, rita_demuth@bluewin.ch.

Wir nehmen Ihr Velo in die Kur! Jetzt Service anmelden für einen beschwingten Saisonstart. **Velo-Neuhaus**, Alleestrasse 54, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 463 17 44, neuhaus@veloneuhaus.ch**

Restaurant Landhaus in Romanshorn. **Jass-Treff** jeden Dienstag ab 14.00 Uhr. Neu-Mitglieder willkommen.

Senioren-LineDance-Kurse

Schnupperkurs: 14. Februar 2019 von 10–11 Uhr. Kursort: Bahnhofstrasse 44, **8590 Romanshorn**. Kurskosten Fr. 120.– (10 Lektionen). Info, Telefon 077 259 91 21.

Wir starten nach den Ferien wieder mit **grosser, zarter Salatpalette**. Dienstag bis Donnerstag 8.30–12.00 Uhr, Freitag 8.30–12.00/13.30–17.30 Uhr, Samstag 8.30–11.30 Uhr. Wir freuen uns auf euch. **www.faesslersalate.ch**

– 12.30–21.30 Uhr, Handballmeisterschafts-Heimrunde mit Festwirtschaft, Kantihalle
– 17.30 Uhr, Messe mit Bischofsvikar Hanspeter Wasmer, kath. Kirche, kath. Pfarrei Romanshorn

Sonntag, 17. Februar

Grenzlauflauf, Turnverein Salmsach
– 10.00–10.45 Uhr, Aquafit, Winterwasser, Schwimmklub
– 14.00–17.00 Uhr, Frauenpower – P. Harder, M. Oppelt, Mayer's Altes Hallenbad
– 17.00–18.15 Uhr, Konzert «Karussell», Trio Pegasus

Romanshorn

Stadtratswahl vom 10. Februar 2019

Die neuen, sich zur Verfügung stellenden Personen haben es verdient, dass man sie unterstützt. Ich empfehle Ihnen daher für unsere Stadt am Wasser.

Als Stadtpräsidenten:

- Roger Martin (parteilos)

Als Stadträte:

- Alban Imeri (SP)
- Christian Zanetti (parteilos)
- Dominik Reis (SVP)
- Philipp Gemperle (FDP)
- Roman Imhof (parteilos)
- Tamara Wiedermann-Gambarte (CVP)
- Ursula Bernhardt (parteilos)

Für Ihre Unterstützung bei der Wahl danke ich Ihnen.

Hans Sidler



bisher **Melanie Zellweger**
neu **Dominik Reis**

Stadtratswahlen vom 10. Februar 2019




ALBAN IMERI
Ihr Stadtrat
● motiviert
▲ zielgerichtet
■ verlässlich

Erneuerungswahlen Romanshorn | 10. Februar 2019

DALMI
MEINE MODE

Schnäppli-Markt
50 - 80 %



FR 8.2.19 von 14-18 h
SA 9.2.19 von 10-16 h

dalmimode.ch | Bahnhofstr. 9 | Romanshorn

Daniel Sommer

Hat als **Richter** die **Erfahrung**, dass er es wichtig ist, zunächst zuzuhören und unterschiedliche Interessen zu einer gemeinsamen Lösung zusammenzuführen. Genau das hat Romanshorn bitter nötig.



Als Mann aus der **Wirtschaft** ist er **praktisch** veranlagt und will keine theoretischen- oder verwaltungsoptimierte **Lösungen.**

Ihre Stimme zählt!

Damit sich Romanshorn in die Zukunft vernünftig und gesund entwickeln kann.

DER andere Stadtpräsident